

Kapitel 1 - Herzlich willkommen!

Seite 1

1 die Begr<u>ü</u>ßung, -en 1a <u>a</u>nkreuzen, kreuzt <u>a</u>n

<u>a</u>nsehen, sieht <u>a</u>n

begr<u>ü</u>ßen D<u>eu</u>tschland d<u>ie</u> (die Fotos) das F<u>o</u>to, -s

<u>i</u>n m<u>a</u>n

sich (Wie begrüßt man sich in Deutschland?)

Sie (Sehen Sie die Fotos.) wie (Wie heißen Sie?)

1b <u>aus</u>

das (Das ist Herr Puente.)

d<u>e</u>n

die Fr<u>au</u>, -en Guten T<u>ag</u> <u>Ha</u>llo

der Herr, -en

herzlich willkommen

h<u>ö</u>ren

oder (Lesen Sie oder schreiben Sie.)

das Rum<u>ä</u>nien (Sg.)

sein, ist (Pablo ist aus Spanien.)

das Sp<u>a</u>nien (Sg.) die Spr<u>e</u>chblase, -n

<u>u</u>nd

 $z\underline{u}$ ordnen, ordnet $z\underline{u}$

1c <u>i</u>m (im Kurs)

der Kurs, -e

die Telefonnummer, -n

Seite 2

d<u>e</u>r (der Kurs)

<u>e</u>rste

der Kurstag, -e der Dialog, -e

2a der Dialog heißen

<u>i</u>ch

lesen, liest

sprechen, spricht

2b der Abend, -e (Guten Abend.)

Auf Wiedersehen Guten Abend Guten Morgen

nachsprechen, spricht nach

tsch<u>ü</u>s

2c <u>a</u>ntworten

fr<u>ag</u>en

die Tageszeit, -en

vari<u>ie</u>ren







Seite 3

3a <u>a</u>h d<u>u</u>

Entschuldigung (Entschuldigung, wie heißt du?)

wer

3b das Beispiel, -e

das (das Verb) markieren das Verb, -en

wie (Markieren Sie wie im Beispiel.)

3c erg<u>ä</u>nzen

die Lücke, -n

w<u>a</u>s

die (die Tabelle)

3d der F<u>o</u>kus (Sg.) noch <u>ei</u>nmal

das Personalpronomen, -

die **Tab<u>e</u>lle**, -n

3e die <u>Au</u>ssprache (Sg.)

die Satzmelodie, -n **zuhören**, hört zu

Und Sie? schr<u>ei</u>ben

spielen

Seite 4

4a kennen

der L<u>ä</u>ndername, -n **w<u>e</u>lche**, w<u>e</u>lcher

4b das Indien (Sg.)

kommen

das Land, "-er (Das Land heißt Spanien.)

der **Name**, -n die **Person**, -en das Polen (Sg.) die **Stadt**, "-e das Syrien (Sg.) die USA (Pl.)

woh<u>e</u>r

4c dem

der (aus der Türkei) Frankreich (Sg.) der Irak (Sg.) sammeln

der St<u>ä</u>dtename, -n die Türk<u>ei</u> (Sg.) m<u>i</u>tlesen, liest m<u>i</u>t

das Abc, -s

mitsprechen, spricht mit der **Rhythmus**, Rhythmen

5c buchstab<u>ie</u>ren

raten, rät

das Ratespiel, -e



5a





Seite 5

6a <u>je</u>tzt
not<u>ie</u>ren
s<u>ag</u>en
w<u>o</u>hnen
6b l<u>au</u>t
w<u>o</u>

die Form, -en
Österreich
die Verbform, -en

7a er

sie (Das ist Dana, sie kommt aus Polen.)

der T<u>e</u>xt, -e der S<u>a</u>tz, "-e

Und Sie? drei

ein (eine Liste) die Kursliste, -n

machen (eine Liste machen)

sie (Fragen Sie drei Personen und stellen Sie sie vor.)

vorstellen, stellt vor

Seite 6

7b

die <u>Anmeldung,</u> -en

die Firma, Firmen

p<u>a</u>ssen

8b die Adr<u>e</u>sse, -n b<u>i</u>tte

> danke die Dienstleistung, -en der Familienname -n

> der Fam<u>i</u>lienname, -n das Formul<u>a</u>r, -e die H<u>au</u>snummer, -n die H<u>e</u>rkunft (Sg.)

h<u>ie</u>r

Ihr (Wie ist Ihr Vorname?)

der Ort, -e

die Postleitzahl, -en die Straße, -n das Telefon, -e

der Vorname, -n

8c <u>a</u>cht

b<u>i</u>s (von 0 bis 10)

dann eins fünf neun null sechs sieben vier

das **Wort**, "-er/-e die **Zahl**, -en **zählen** zehn

zw<u>ei</u>







Seite 7

9a die <u>A</u>ntwort, -en

die Fr<u>age,</u> -n das Kap<u>i</u>tel, st<u>e</u>hen

9b die Position, -en

die W-Frage, -n

9c <u>a</u>m (am Satzanfang)

großschreiben, schreibt groß

lebend

der Satzanfang, "-e

9d <u>a</u>lso (Pablo, also P-a-b-l-o?)

ja (Ja, richtig.) die Kontrolle, -n mein, meine richtig (Ja, richtig!)

zur (zur Kontrolle) auf (Vorhang auf)

Vorhang auf

das **Bild**, -er

das Herkunftsland, "-er

l<u>ei</u>cht l<u>e</u>rnen

die **Spr<u>a</u>che**, -n der V<u>o</u>rhang, "-e der **Wohnort**, -e **z**<u>u</u> (zu den Bildern)







Kapitel 2 – Kontakte

Seite 15

der Kont<u>a</u>kt, -e

von (von Pablo)
nummerieren

das Telefongespräch, -e

1b Auf Wiederhören

der Chef, -s falsch kein, keine langsam die Nummer, -n das Problem, -e vielen Dank

Seite 16

2a erst<u>e</u>llen

das Handy, -s speichern die Vorwahl, -en

2b privat

2c aufschreiben, schreibt auf

wie bitte

dr<u>ei</u>ßig dr<u>ei</u>zehn <u>ei</u>nhundert <u>e</u>lf

fünfzig
hundert
sechzehn
sechzig
siebzehn
siebzig
vierzig
zwanzig
zwölf

2d <u>a</u>chtzehn

achtzig fünfzehn neunzehn neunzig vierzehn beide

2e b<u>ei</u>de kl<u>a</u>tschen

der Wortakzent, -e

2g b<u>i</u>lden

das M<u>u</u>ster, nein

<u>o</u>h

das Paar, -e (Bilden Sie Paare.)

der Telefonanruf, -e unterschiedlich

w<u>ä</u>hlen

das Z<u>a</u>hlenpaar, -e der **Z<u>e</u>ttel**, die Z<u>i</u>ffer, -n







Seite 17

3 <u>auf</u> (auf der Party)

die P<u>a</u>rty, -s

3a die **<u>E</u>-Mail**, -s

die **E-Mail-Adresse**, -n **haben**, hat (Ich habe Skype.)

die Handynummer, -n

kl<u>a</u>r (Ja, klar!)

n<u>eu</u>

<u>o</u>rdnen

der Skype-Name, -n

3b beantworten

b<u>ei</u> Skype

3c die Ja/Nein-Frage, -n

n<u>i</u>cht

Seite 18

der Freund, -e

4a <u>aber (1)</u> (Ihr sprecht aber gut Deutsch.)

<u>aber</u> (2) (Oh, wir lernen Deutsch, aber Deutsch ist ein bisschen schwer.)

ach s<u>o</u> D<u>eu</u>tsch

der D<u>eu</u>tsche, -n **ein b<u>i</u>sschen** Gr<u>ie</u>chenland (Sg.) **gu**t, b<u>e</u>sser, am b<u>e</u>sten

Polnisch
Portugiesisch
schwer
der Spanier, -

Sp<u>a</u>nisch t<u>o</u>ll wir

4b zusammenpassen, passt zusammen

4c es

ihr (Ihr lernt auch Deutsch.)

Pl. (Plural)

sie (Max und Jan? Sie lernen Deutsch.)

4d zerschn<u>ei</u>den

 $zus\underline{a} mmenlegen, \ legt \ zus\underline{a} mmen$







Seite 19

5b

5a der Gr<u>ie</u>che, -n

Griechisch

die Information, -en

m<u>i</u>t

die Nationalit<u>ä</u>t, -en der P<u>o</u>le, -n die P<u>o</u>lin, -nen das Ar<u>a</u>bisch (Sg.)

betont

das It<u>a</u>lien (Sg.) Itali<u>e</u>nisch P<u>o</u>rtugal (Sg.) die S<u>i</u>lbe, -n **unterstr<u>ei</u>chen**

5c <u>au</u>ch

Englisch Französisch Russisch Ukrainisch

5d China (Sg.)

der Chinese, -n Chinesisch der Steckbrief, -e

Und Sie? allein, alleine

der Franzose, -n die **Gruppe**, -n

selbst (Schreiben Sie über sich selbst.)

sich (über sich selbst)

<u>ü</u>ber

Seite 20

6a <u>a</u>lt, <u>ä</u>lter, am <u>ä</u>ltesten

andere arbeitslos der Beruf, -e bis bald Brasilien (Sg.) der Busfahrer, -

d<u>ei</u>n

der D<u>eu</u>tschkurs, -e der **Ingeni<u>eu</u>r**, -e das J<u>a</u>hr, -e der **Lehrer**, die **L<u>eu</u>te** (PI.)

s<u>u</u>per

der Verk<u>äu</u>fer, v<u>o</u>n (von Beruf) zus<u>a</u>mmen

6b der Brasilianer, -

die Nachricht, -en

Und Sie? das Alter (Sg.)

erz<u>ä</u>hlen





eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.



Seite 21

7a

als (Sie arbeitet als Verkäuferin.)
arbeiten
das Büro, -s
der Gruß, "-e
immer
der Kollege, -n
die Kollegin, -nen

l<u>ie</u>b Litauen n<u>e</u>tt sch<u>o</u>n s<u>e</u>hr

der **Sohn**, "-e das **Team**, -s **telefon<u>ie</u>ren**

v<u>ie</u>l

7b die <u>Au</u>fgabe, -n

d<u>o</u>rt

der Mann, "-er (Der Mann heißt Lukas.)

7c helfen, hilft

die Kr<u>a</u>nkenschwester, -n das W<u>ö</u>rterbuch, "-er

7d der Stud<u>e</u>nt, -en

<u>ü</u>ben

Vorhang auf das Gespräch, -e

n<u>a</u>ch



 ${\Bbb C}$ Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart | www.klett-sprachen.de |



Haltestelle A

Seite 29

1b das Element, -e das Feld, -er 2

gew<u>i</u>nnen legen l<u>ö</u>sen

die Münze, -en die Reihe, -en

die Verabschiedung, -en

wiederholen die Schweiz (Sg.) konjugieren das Fragewort, "-e

3a die Landkarte, -en

D-A-CH (Deutschland - Österreich - Schweiz) 3b

3c Gr<u>ü</u>ezi

Gr<u>ü</u>ß Gott M<u>oi</u>n Servus

<u>U</u>f Widerluege

3d der Dominostein, -e das Europa (Sg.)

die Feuerwehr, -en der Notruf, -e





 ${\Bbb C}$ Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart | www.klett-sprachen.de |



Kapitel 3 – Wie heißt das auf Deutsch?

```
Seite 33
                der Bleistift, -e
                die Brille, -n
                der Kuli, -s
                die Lampe, -n
                der Laptop, -s
                die Maus, "-e
                die Sch<u>e</u>re, -n
                der Spitzer, -
                die Tasse, -n
                das Deutschbuch, "-er
1a
                das Post-it, -s
                der Radiergummi, -s
1c
                der Artikel, -
                das Nomen, -
Seite 34
                bestimmt (der bestimmte Artikel)
                das Buch, "-er
                feminin
                das Fenster, -
                m<u>a</u>skulin
                das Poster, -
                der Stuhl, "-e
                das Tablet, -s
                die Tafel, -n
                die Tasche, -n
                der Tisch, -e
2b
                der Kursraum, "-e
                der Computer, -
                der Hammer, "-er
                die Katze, -n
                so (Lernen Sie so: ...)
                der Tipp, -s
                die Zange, -n
                das Heft, -e
3b
                mischen
                die Rückseite, -n
                die Seite, -n
                die Vorderseite, -n
Seite 35
4a
                d<u>a</u>
                liegen
4c
                der Possessivartikel, -
                unbestimmt (der unbestimmte Artikel)
4d
                dieser, diese
                der Schirm, -e
4e
Seite 36
5a
                das Auto, -s
                der Hund, -e
                das Fahrrad, "-er
5c
```



5e



das Zeichen-Rätsel, -

die Zeichnung, -en



Seite 37

das K<u>a</u>bel, der **Kal<u>e</u>nder**, -

der Marker, -

der **Monitor**, Monitore(n)

der Schl<u>ü</u>ssel, der Schr<u>ei</u>btisch, -e der US<u>B</u>-Stick, -s vergleichen

6b die <u>Au</u>ssage, -n

funktion<u>ie</u>ren

kap<u>u</u>tt
w<u>eg</u>
6c d<u>o</u>ch
6c schw<u>a</u>rz
6c viell<u>ei</u>cht
6c zu H<u>au</u>se

die **Reaktion**, -en der Vok<u>al,</u> -e

7a <u>a</u>chten

k<u>urz</u>, k<u>ü</u>rzer, am k<u>ü</u>rzesten l<u>a</u>ng, l<u>ä</u>nger, am l<u>ä</u>ngsten die Mark<u>ie</u>rung, -en

der <u>O</u>rdner, -

7b z<u>eig</u>en

Seite 38

8b die <u>Au</u>fforderung, -en

gerne, gern mal natürlich schnell warten wiederholen

w<u>i</u>ssen, w<u>ei</u>ß die **B<u>i</u>tte**, -n

8d die <u>A</u>nweisung, -en

die **L<u>i</u>ste**, -n formul<u>ie</u>ren

fr<u>eu</u>ndlich Und Sie? reag<u>ie</u>ren

Seite 39

8c

8e

1a <u>auf</u> (Wie heißt das auf Deutsch?)

9 br<u>au</u>chen die Hilfe, -n

9a die **Situati<u>o</u>n**, -en

der **Term<u>i</u>n**, -e

9b die Bür<u>o</u>nummer, -n







Kapitel 4 – Einen Kaffee, bitte.

Seite 47

die C<u>o</u>la, -s fr<u>ei</u> l<u>e</u>cker noch

das Wasser (Sg.)

zahlen

die Cafeter<u>i</u>a, -en die Bed<u>ie</u>nung, -en

der **G<u>a</u>st**, "-e

1b das Getr<u>ä</u>nk, -e

die Sp<u>ei</u>se, -n

der Kaffee, -s der Kuchen, -

die P<u>i</u>zza, P<u>i</u>zzen/-s

Seite 48

2a gehen (Wie geht's?)

2b ganz (Hören Sie den Dialog ganz.)

h<u>eu</u>te

2c d<u>i</u>r

der **Feierabend**, -e freihaben, hat frei

<u>I</u>hnen m<u>o</u>rgen m<u>ü</u>de

oder (Morgen arbeitest du nicht, oder?)

2e das **Sp<u>ie</u>l**, -e

w<u>ü</u>rfeln **eu**ch

Und Sie?

Seite 49

3a der <u>**A</u>pfel, -"</u>**

der Apfelkuchen, der Apfelsaft, "-e
die Banane, -n
die Brezel, -n
das Brötchen, der Cent, -s
der Euro, -s
das Glas, "-er

das K<u>ä</u>sebrötchen, der K<u>ä</u>sekuchen, die K<u>i</u>wi, -s

die M<u>i</u>lch (Sg.)

die Minipizza, -pizzen/-s

das **Obst** (Sg.) die Preisliste, -n

das Sch<u>i</u>nkenbrötchen, die **Sp<u>ei</u>sekarte**, -n

der T<u>ee</u>, -s

3b der K<u>ä</u>se (Sg.)

das Kompositum, Komposita

kosten der Saft, "-e wie viel









Seite 50

möchte(en) 4a 4b der Akkusativ, -e

lieber

machen (Das macht 2,30 Euro.)

n<u>eu</u>trum

der Nominativ, -e

<u>u</u>nten

Seite 51

der Mund, "-er 5a

> r<u>u</u>nd schön

5b bitte schön 5c **Und Sie?** dritt (zu dritt) zu (zu zweit)

zweit (zu zweit)

Seite 52

das Kursfest, -e

vorbereiten, bereitet vor

7a das Brot, -e der Zucker (Sg.)

7d <u>a</u>nders

der Plural (Sg.)

der Singular (Sg.) tauschen

7e Und Sie? f<u>ü</u>r

Seite 53

gleich (Nominativ und Akkusativ sind gleich.) 8a

sof<u>o</u>rt

8c das <u>E</u>ssen (Sg.)

das Fest, -e der Hunger (Sg.)

l<u>ei</u>der n<u>a</u> viel Spaß v<u>ie</u>le Grüße

vom (vom Kursfest)







```
Haltestelle B
Seite 61
1c
                fehlend
                der Kaffeefleck, -e/-en
Seite 62
2a
                das Thema, Themen
2b
                die Artikelgymnastik, -en
                <u>o</u>hne
2c
                die Artikel-Plural-Spiel, -e
2d
                fühlen
                der Gegenstand, "-e
                das Tuch, "-e
                <u>u</u>nter
                verst<u>e</u>cken
2e
                der Buchstabensalat, -e
                der Kursteilnehmer, -
Seite 63
                der Cappuccino, -/-s/-i
                das Einkaufsspiel, -e
                der Käufer, -er
                die Rolle, -n
                der Verkaufsdialog, -e
2g
                das Blatt, -er
                die Dialogzeile, -en
                der Schreibdialog, -e
                usw. (und so weiter)
                wieder (B schreibt eine Reaktion und gibt das Blatt wieder A.)
Seite 64
                das Alsterwasser, -
                die Brause, -n
                das Kracherl. -
                die Landeskunde, -en
                die Limonade, -en
                die Möglichkeit, -en
                das Nord-D (Sg.)
                das Ost-D (Sg.)
                das Panaché, -s
                die Pause, -n
                das Radl, -n
                der Radler, -
                die Schrippe, -en
                die Semmel, -n
                der Sprudel, -
```





der St<u>a</u>rt, -s das Süd-D (Sg.)

das V<u>e</u>lo, -s der W<u>e</u>ck, -e das W<u>e</u>ggli, -/-s das **Z<u>ie</u>l**, -e die Zitro, -s

s<u>ü</u>ß



Kapitel 5 - Was machst du heute?

Seite 65

1 der Langschläfer, -1a <u>ei</u>nladen, lädt <u>ei</u>n

fernsehen, sieht fern

fr<u>ü</u>hstücken k<u>o</u>chen

schlafen, schläft

spazieren gehen, geht spazieren

der Sport (Sg.)

tr<u>äu</u>men

1b <u>au</u>fwachen, wacht <u>au</u>f

f<u>e</u>rtig

los sein, ist los der **Papa**, -s der Sonntag, -e der Terminkalender, weiterhören, hört weiter

Seite 66

2a der **B<u>u</u>s**, -se

pass<u>ie</u>ren

2b fahren, fährt

der Fahrplan, "-e

offizi<u>e</u>ll

<u>Uhr</u> (Es ist 22 Uhr.) die **Uhrzeit**, -en

<u>u</u>m w<u>a</u>nn

2c halb

spät

2d die Dialognummer, -n

inoffiziell

nach (Es ist fünf nach drei.)
Viertel (Es ist Viertel nach sieben.)
vor (Es ist zwanzig vor acht.)

die <u>Uhr</u>, -en (*Meine Uhr ist neu.*)

der Zeiger, -

2f <u>a</u>bends

2e

mittags morgens nachmittags nachts







Seite 67

3b beim der Besuch, -e der Dienstag, -e der Donnerstag, -e der Freitag, -e der Friseur, -e Fußball (Wir spielen Fußball.) das Mittagessen, der Mittwoch, -e der Montag, -e der Samstag, -e der Spanischkurs, -e die VHS, -en (Volkshochschule) die Woche, -n der Wochentag, -e 3c am (am Dienstag) essen, isst gehen (Markus geht zum Friseur.) genau (Antworten Sie genau.) der Mittag, -e trinken zu Besuch zum (zum Friseur gehen) 3d beg<u>i</u>nnen Seite 68 der Alltag (Sg.) 4a das Abendessen (Sg.) **bis** (von 15 bis 17 Uhr) duschen der Morgen, der Nachmittag, -e die Nacht, "-e der Tag, -e der Vormittag, -e die Wäsche (Sg.) die Zeitschrift, -en

die Dauer (Sg.) gen<u>au</u>so

4b

der Vokalwechsel, -

v<u>o</u>n ... b<u>i</u>s

waschen, wäscht

Und Sie? die Notiz, -en

> das Stichwort, -e/"-er der Tagesablauf, "-e das Interview, -s







Seite 69

5 sk<u>y</u>pen

5a b<u>a</u>cken, b<u>ä</u>ckt/b<u>a</u>ckt

bis sp<u>ä</u>ter <u>ja</u> (Ja gut!) l<u>ei</u>dtun, tut l<u>ei</u>d

m<u>i</u>r sp<u>ä</u>ter die Z<u>ei</u>t, -en

5b besuchen das <u>Eis</u> (Sg.)

der F<u>ilm</u>, -e sehen, sieht die Z<u>ei</u>tung, -en

Seite 70

6a <u>a</u>nrufen, ruft <u>a</u>n

<u>au</u>sgehen, geht <u>au</u>s <u>ei</u>nkaufen, kauft <u>ei</u>n die Fam<u>i</u>lie, -n

die Fr<u>ei</u>zeitaktivität, -en das Ger<u>äu</u>sch, -e die **Mus<u>i</u>k** (Sg.)

6b <u>au</u>sschlafen, schläft <u>au</u>s

die Freizeit (Sg.)

gr<u>i</u>llen

6d das <u>E</u>nde, -n

der <u>Infinitiv</u>, -e

tr<u>e</u>nnbar

6e mitbringen, bringt mit
6f aufstehen, steht auf
das Wochenende, -n

die Aktivität, -en

die **Karte**, -n

ziehen, zieht

Seite 71

Und Sie?

7a die Ch<u>i</u>ps (Pl.)

die <u>Einladung</u>, -en der F<u>i</u>lmabend, -e die <u>Haltestelle</u>, -n das <u>Mineral</u>wasser (Sg.)

das Popcorn (Sg.)

k<u>au</u>fen

7c der <u>Anrufbeantworter</u>, -

die SM<u>S</u>, zu<u>e</u>rst

7d das Kettenspiel, -e Vorhang auf die Pantomime, -n







Kapitel 6 - Das schmeckt gut!

```
Seite 79
```

```
das Gemüse (Sg.)
                die Karotte, -n
                die Kartoffel, -n
                das Olivenöl, -e
                die Paprika, -s
                der Pilz, -e
                der Reis (Sg.)
                der Salat, -e
                schm<u>e</u>cken
                die Tomate, -n
                die Wurst, "-e
                die Zucchini, -s
                die Zwiebel, -n
                das Fleisch (Sg.)
1a
                das Lebensmittel, -
1<sub>b</sub>
                der Gemüsereis (Sg.)
                der Kartoffelsalat, -e
                die Kartoffelsuppe, -n
                das Schnitzel, -
                die Spaghetti, -/-s
                die Tomatensoße, -n
1c
                der Einkaufszettel, -
Seite 80
                der Gemüseladen, "-
2a
                <u>a</u>lles
                <u>e</u>twas
                geben, gibt (Geben Sie mir bitte ...)
                haben, hat (Ich hätte gerne ein Kilo Tomaten.)
2c
                die Kettenübung, -en
2d
                die Dose, -n
                die Flasche, -n
                das Gramm, -
                der Kasten, "-
                kg (Kilo)
                das Kilo, -s
                der Liter, -
                die Menge, -n
                die Nudel, -n
                die Packung, -en
                das Stück, -e
                die Verpackung, -en
2e
                der Einkaufswagen, "-/-
                packen
Seite 81
                die Bohne, -n
                das Ei, -er
                der Fisch, -e
                die Marmelade, -n
                die Orange, -n
                t<u>eu</u>er
```





die Zitrone, -n



Und Sie? <u>i</u>hr (Dumitru, ihr Familenname ist Dumitru.)

der Kühlschrank, "-e

l<u>ee</u>r

die **B<u>u</u>tter** (Sg.) der <u>Ei</u>nkaufsdialog, -e

der Käufer, -

Seite 82

4a bis d<u>a</u>nn

Η<u>ι</u>

die Mitteilung, -en der Nachtisch, -e

okay

der Wein, -e

4b vergessen, vergisst5b das Besteck, -e

die **Bl<u>u</u>me**, -n

d<u>e</u>cken fant<u>a</u>stisch

finden (Ich finde den Reis super.)

die **G<u>a</u>bel**, -n Guten Appet<u>i</u>t

h<u>o</u>len l<u>i</u>nks der L<u>ö</u>ffel, das M<u>e</u>sser, -

prost

richtig (Ich habe richtig Hunger!)

r<u>ie</u>chen

die Salatsoße, -n die Serviette, -n der Teller, wirklich

Seite 83

5d br<u>a</u>ten, br<u>ä</u>t

prob<u>ie</u>ren schneiden

6a k<u>ö</u>stlich

sp<u>i</u>tze

6b das Kompliment, -e

die **Suppe**, -n







Seite 84

anfangen, fängt an 7a die Arbeit, -en der Arbeitsplatz, "-e der B<u>ä</u>cker, der Coffee to go, -s das Croissant, -s die b<u>ei</u>den das Frühstück, -e der Joghurt, -s das Kind, -er der Kiosk, -e lieben manchmal das Müsli, -s nehmen, nimmt n<u>u</u>r oft, öfter, am öftesten die **Pause**, -n die Schule, -n die Teeküche, -n der Textabschnitt, -e die **U-Bahn**, -en viele der Weg, -e zum (zum Frühstück)

zur (zur U-Bahn gehen) **Und Sie?** nichts <u>u</u>ns

Seite 85

8b fr<u>ü</u>h n<u>ie</u>

eigen, eigene besonders

9a f<u>a</u>st

mögen, mag

9b herumlaufen, läuft herum

> das Partnerinterview, -s die Schokolade, -n

der <u>A</u>lkohol (Sg.)

Und Sie?

ber<u>i</u>chten







Haltestelle C

```
Seite 93
```

auswählen, wählt aus 1a

auseinandergehen, geht auseinander 2

> danke schön gleichzeitig s<u>o</u>nst

das Sprechtraining, -s

weit

3a stimmen

Seite 94

4a auch mal

bekommen

der Bergkäse, -

die Currywurst, "-

dazu

der Döner, -

der Emmentaler, -

exotisch

der Handkäse, -

<u>i</u>hn

indisch

die Kaffeespezialität,-en

der Kaiserschmarren, -

die Käsespätzle (Pl.)

komisch

das Labskaus (Sg.)

der Matjes, -

die Mehlspeise, -n

österreichisch

das Restaurant, -s

das Rindfleisch (Sg.)

die Rösti (Sg.)

die Rote Bete, -n

der Schweizer, -

die Spezialität, -en

die Süßspeise, -n

typisch

<u>ü</u>berall

der Weißwein, -e

der Wiener, -

wunderbar

4c das Modell, -e







Testtraining C

Seite 95

das Testtraining, -s
das Fragezeichen, -

zw<u>ei</u>mal

Seite 96

2 aufnehmen, nimmt auf

d<u>ü</u>rfen, d<u>a</u>rf die Pr<u>ü</u>fung, -en train<u>ie</u>ren

vor (Üben Sie zuhause vor dem Spiegel.)

2a die Sch<u>au</u>spielerin, -nen

2b ers<u>e</u>tzen







Kapitel 7 - Meine Familie und ich

```
Seite 97
               der Bruder, "-
1a
               die Eltern (Pl.)
               das Geschwister, -
               die Großeltern (Pl.)
               die Mutter, "-
               die Oma, -s
               der Onkel, -
               der Opa, -s
               die Schwester, -n
               suchen
               die Tante, -n
               die Tochter, "-
               der Vater, "-er
1c
               das Familienfest, -e
               das Familienfoto, -s
               der Großvater, "-
               das Schach (Sg.)
               verh<u>ei</u>ratet
1d
               der Smalltalk (Sg.)
               die Terminvereinbarung, -en
Seite 98
2a
               der Architekt, -en
               bester Freund)
               der DJ, -s
               feiern
               die Firmenfeier, -n
               geschieden
               glücklich
               gr<u>ü</u>n
               der Hip-Hop (Sg.)
               das Hobby, -s
               die Homepage, -s
               der Journalist, -en
               ledig
               das Lieblingsbuch, "-er
               das Lieblingsessen (Sg.)
               die Lieblingsfarbe, -n
               der Lieblingsfilm, -e
               die Lieblingsmusik (Sg.)
               der Mann, "-er (Das ist mein Mann.)
               Metal
               organis<u>ie</u>ren
               reiten
               der Rock, "-e
               sein (sein Beruf)
               der Single, -s
               der Spinat (Sg.)
               tanzen
               verliebt
               wieder (Er ist geschieden, aber wieder verliebt.)
               der Wunsch, "-e
2b
               nicht mehr
```





das Pferd, -e



2d kombin<u>ie</u>ren das Sm<u>a</u>rtphone, -s

Seite 99

der F<u>e</u>hler, -

3a bl<u>au</u>

das Fam<u>i</u>lienmitglied, -er das F<u>e</u>rnsehen (Sg.)

korrig<u>ie</u>ren die P<u>o</u>mmes (Pl.) der T<u>a</u>xifahrer, -

w<u>e</u>m

3b br<u>au</u>n

die Farbe, -n

gelb joggen lila ohne orange rot

das St<u>ea</u>k, -s vorlesen, liest vor

weiß

der <u>A</u>ch-Laut, -e

der Ich-Laut, -e

Und Sie? das Curry, -s

der Partner, -

Seite 100

5a <u>a</u>bholen, holt <u>a</u>b

ach ja

der Arzt, "-e

der Fr<u>ei</u>tagnachmittag, -e der **Kindergarten**, "**können**, kann **müssen**, muss der **Raum**, "-e

der Samstagvormittag, -e

zu (zu spät) der Arzttermin, -e

5b der Arztte5c bleiben

die M<u>a</u>ma, -s

5d das Mod<u>a</u>lverb, -en

Seite 101

6 der Str<u>e</u>ss (Sg.) 6a <u>au</u>fräumen, räumt <u>au</u>f

der Betreff, -s

der Blumenstrauß, "-e

die C<u>D</u>, -s f<u>e</u>hlen

ja (Er ist ja schon hier.)

<u>je</u>mand

mitmachen, macht mit

die Torte, -n

das Satzende, -n

die Satzklammer, -n

Und Sie? die Hausaufgabe, -n

reparieren





eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.



Seite 102

7a das Thema, Themen

7b <u>a</u>ch

das Lieblingslied, -er

so (Es geht so.)

8a <u>a</u>lle

die D<u>i</u>sco, -s <u>ei</u>n (ein Buch) <u>e</u>ndlich

ganz (Ich habe ganz viel Hunger!)

g<u>e</u>stern l<u>a</u>ngweilig l<u>u</u>stig nerv<u>ö</u>s schr<u>e</u>cklich

so (Es war so langweilig!)

der **Sp<u>a</u>ß**, "-e

tot<u>a</u>l

wiedersehen, sieht wieder

8b das Präteritum (Sg.)

Seite 103

8c ein p<u>aa</u>r

fr<u>ü</u>her

gleich (Ich komme gleich.) das Klassentreffen, -

passend schade streng

8e daz<u>u</u>

der <u>Unterricht</u> (Sg.) usw. (und so weiter)

weitermachen, macht weiter

Vorhang auf die Szene, -n







Kapitel 8 – Der Balkon ist schön.

Seite 111

der Balkon, -e/-s

1a d<u>e</u>nken

glauben

die **Wohnung**, -en

1c der Gastgeber, -

reinkommen, kommt rein

wollen, will

1d <u>an</u> (an der Wohnungstür)

die Wohnungstür, -en

Seite 112

2a das Arbeitszimmer, -

das Bad, "-er

das Kinderzimmer, -

die K<u>ü</u>che, -n

das Schlafzimmer, -

das Wohnzimmer, -

das **Z<u>i</u>mmer**, -

2b die R<u>ei</u>henfolge, -n

2c der Fl<u>u</u>r, -e

die **Gar<u>ag</u>e**, -n der **G<u>a</u>rten**, "-

die G<u>ä</u>stetoilette, -n

geben, gibt (Was gibt es bei Lena und Andreas?)

der Keller, -

2d das B<u>a</u>dezimmer, -

das Wechselspiel, -e

2e die **Dusche**, -n

das Sofa, -s

die Sprachenschule, -n

Seite 113

3a d<u>u</u>nkel

gr<u>o</u>ß h<u>e</u>ll kl<u>ei</u>n mod<u>e</u>rn

r<u>u</u>hig <u>u</u>nmodern

3b das Adjektiv, -e

also (Also, ich finde die Wohnung schön.)

die Gedankenblase, -n

der Gegensatz, "-e

h<u>o</u>ch

die Miete, -n der Nachbar, -n

der Platz, "-e

3c der Kettensatz, "-e







Seite 114

4bdas Haus, "-er4cder Sessel, -5abezahlen

im (im Sommer) renovieren der Sommer, der Urlaub, -e

5c finden (eine Arbeit finden)

Seite 115

6b

das <u>I</u>nternet (Sg.)<u>a</u>bstellen, stellt <u>a</u>b

be<u>a</u>chten

der **B<u>u</u>chstabe**, -n **d<u>ü</u>rfen**, d<u>a</u>rf erlaubt

erl<u>au</u>bt

gen<u>au</u> (Genau!) der H<u>au</u>sflur, -e das H<u>au</u>stier, -e die H<u>ei</u>zung, -en der H<u>of</u>, "-e

kalt, kälter, am kältesten der Kinderwagen, "-

mieten (ein Wohnung mieten)

der Monat, -e (Sie kostet 1000 Euro im Monat.)

die Nebenkosten (Pl.) das Skateboard, -s und so weiter (usw.)

verboten der Vermieter, wichtig

die Erlaubnis, -se

das Internetforum, -foren

der M<u>ie</u>ter, r<u>au</u>chen das Verbot, -e

6c <u>au</u>fhängen, hängt <u>au</u>f

das Schild, -er







Seite 116

7a ausgeben, gibt aus aussehen, sieht aus (Die Wohnung sieht schön aus.) das Baby, -s ben<u>u</u>tzen billig f<u>ei</u>n das Geld, -er <u>ju</u>ng, <u>jü</u>nger, am <u>jü</u>ngsten das Land (Sg.) (auf dem Land wohnen) der Mensch, -en die Million, -en die Möbel (Pl.) perfekt die Ruhe (Sg.) die Überschrift, -en unser, unsere wenig die WG, -s (Wohngemeinschaft) willkommen die Wohngemeinschaft, -en <u>eu</u>er **7b** <u>eu</u>re die Terasse, -n **Und Sie?** das Paar, -e (Maria und Peter sind ein Paar.) Seite 117 8a die Anzeige, -n ges<u>u</u>cht die Größe, -n die Kaltmiete, -n der Nachmieter, der Quadratmeter, sonnig die Südseite, -n die Terrasse, -n die Toilette, -n die Warmmiete, -n die Wohnungsanzeige, -n die Zwei-Zimmer-Wohnung, -en die Abkürzung, -en 8c die Drei-Zimmer-Wohnung, -en die Fünf-Zimmer-Wohnung, -en monatlich 8d die Aufzählung, -en der Satzakzent, -e Vorhang auf der Wohnungsgrundriss, -e z<u>ei</u>chnen parken die Wohnungsbesichtigung, -en







Haltestelle D

Seite 125

dikt<u>ie</u>ren, dikt<u>ie</u>rt

das Laufdiktat, -e

n<u>ä</u>chste

3b kreativ

mehrere planen stressig treffen, trifft

Testtraining D

Seite 127

der Geburtstag, -e

kennenlernen, lernt kennen

2 <u>ei</u>nige

die Mail, -s netto oben pro unsicher

die <u>U</u>nterschrift, -en

verdienen der Verdienst, -e zum Beispiel

zur (Informationen zur Mieterin)



